

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

AG: Ehrenamtliches Engagement & Dorfgemeinschaft 24. Sitzung der Arbeitsgruppe

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	07.07.2019
Bearbeiter/in	Regina Stöhr

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Mehrzweckhalle Moischt
Besprechungsdatum	12.06.2019
Gesprächsbeginn	20:00 Uhr
Gesprächsende	21:30 Uhr

TEILNEHMER

B. Abé, A. Bergmann, B. Boßhammer, D. Daser, M. Kauer, H. Günzel, D. Heineck, R. Michelsen, A. Schälicke, R. Stöhr

NR. TOP'S UND THEMEN

1	Begrüßung
2	Planung weiterer Aktivitäten der AG-Ehrenamt
3	Ideensammlung
4	Nächstes Treffen der Arbeitsgruppe

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p>Begrüßung</p> <p>Birgit Boßhammer begrüßt die anwesenden Mitglieder der Arbeitsgruppe.</p>		
2	<p>Besprochen wird die Planung und Durchführung unserer nächsten Veranstaltung:</p> <p>Die erste Veranstaltung „Bestehende Unterstützungsstrukturen für Vereine, Initiativen und Engagierte vorstellen“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Vereine und Engagierte – Fit für die Zukunft machen“ findet am Mittwoch, den 30.10.2019 um 18 Uhr im Bürgerhaus Moischt statt.</p> <p>a) Vereinscoaching / Frau Heineck</p> <p>Hilfe für Vereine,</p> <p>Welche bestehenden Unterstützungen gibt es:</p> <p>z.B. durch die Stadt / Frau Hilberger, Servicestelle für Vereine</p> <p>Gibt es Unterstützung vom Land Hessen?</p> <p>b) Wie stößt man Initiativen an – Austausch über Projekt Koordination</p> <p>c) Equipmentsharing: hier ist die Finanzierung über die WiBank schwierig, da immer nur Investitionen gefördert werden, die über 10.000 Euro förderfähige Kosten liegen und einem Bürgerhaus zuzuordnen sind.</p>		
3	<p>Ideensammlungen:</p> <p>a) Wie kann man die Jugend besser für ehrenamtliches Engagement begeistern: z.B. gezielte Projekte.</p> <p>Hierzu wird vorgeschlagen, die Jugendförderung der Stadt Marburg mit einzubeziehen (Lena Rau von der Stadtjugendförderung ansprechen).</p> <p>b) Besprochen wird ebenfalls, ob wir beim Begrüßungsfest der Stadt, am 10.10.2029 unsere Aktivitäten vorstellen.</p> <p>Dies wird mit Skepsis gesehen, die Studenten seien auf der Durchreise, deshalb wird es als schwierig eingestuft, sie dauerhaft für eine Mitarbeit zu interessieren.</p> <p>Da die Freiwilligenagentur Marburg bei dieser Veranstaltung einen Stand hat, wird vereinbart, dass sie Infos von IKEK bzw. der AG Ehrenamt mit verteilt.</p> <p>c) Dagmar Daser regt die Gestaltung eines Flyers unserer Arbeitsgruppe mit dem Ziel an, die bisherige gesamte Arbeit der AG zu dokumentieren.</p> <p>Bis zur nächsten Sitzung soll sich jeder Gedanken darüber machen, wie so ein Flyer aussehen kann.</p>		

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

	<p>d) Beate Abé macht den Vorschlag, dass wir die Ortsteile besser vernetzen und in die Öffentlichkeit bringen müssen.</p> <p>Beispiele: Nebenan.de, Gemeindegeschwester 2.0 usw.</p> <p>Frau Heineck stellt dazu das Beispiel „Begegnungsorte für Alle in den Stadtteilen Marburgs“ vor. Aktuell arbeite die Altenplanung Marburg an der Erstellung eines Basiskonzeptes zu baulichen und fachlichen Voraussetzungen für Begegnungsorte für Alle. Zwei Pilotstandorte würden dazu für modellhafte (Senior/innen) Begegnungsförderung ausgewählt werden...</p> <p>Es wird vereinbart, Frau Dr. Engel von der Altenplanung zur nächsten AG-Sitzung einzuladen, um weitere detaillierte Informationen zu erhalten.</p> <p>Zusammenfassung:</p> <p>Beim nächsten Treffen soll unsere Veranstaltung konkret geplant werden.</p> <p>Die übrigen Themen sollen für die Zukunft im Auge behalten werden.</p>		
4	<p>Nächstes Treffen der Arbeitsgruppe</p> <p>Die nächste Sitzung der AG Ehrenamt findet am Mittwoch, den 21.08.2019, um 19 Uhr in der Alten Schule in Wehrshausen statt.</p>		

Für das Protokoll | Datum

Regina Stöhr 07.07.2019

Verteiler

Teilnehmer, Mitglieder der Arbeitsgruppe	per E-Mail
--	------------

Sollten Sie mit dem Inhalt dieses Protokolls nicht einverstanden sein und Korrekturwünsche haben, dann teilen Sie uns dies bitte bis 5 Werktagen nach Erhalt des Protokolls mit. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie mit den inhaltlichen Angaben und ggf. vereinbarten Maßnahmen einverstanden sind.